

**Zeig mir Deine Maus, Katze!**



## **Mithilfe gesucht**

**Ihre Katze – unsere Forscherin**

Ein Projekt zur Erforschung von kleinen Säugetieren

**Machen Sie und Ihre Katze mit und  
übergeben Sie uns ihre haarigen Beutetiere!**

## Bringt Ihre Katze ab und zu eine Maus oder ein anderes kleines Säugetier nach Hause?

Auf diese Tiere hat es das Naturmuseum Solothurn abgesehen. Für den neuen Säugetieratlas der Schweiz und Liechtenstein möchten wir mehr über Vorkommen und Verbreitung der kleinen Säugetiere in den Kantonen Bern und Solothurn erfahren. Ihre Katze könnte eine tüchtige Mitarbeiterin sein!

### Was mache ich mit einer toten Maus?

1. Nehmen Sie einen kleinen Plastiksack, den Sie sich wie einen Handschuh überstülpen («Prinzip Robidog»).
2. Ergreifen Sie das Tier mit der Hand im Plastiksack (Abb 1).
3. Stülpen Sie den Plastiksack über das Tier (Abb. 2).
4. Geben Sie einen Zettel mit Ihrem Namen, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, dem Fundort sowie Funddatum in den Plastiksack.
5. Verschließen Sie den Plastiksack so gut wie möglich (Verknoten, ZIP-Säcklein). Zur Sicherheit kann der Fund in einen zweiten Plastiksack gepackt werden.
6. Falls die Übergabe erst am nächsten Tag oder später erfolgen kann, bewahren Sie das Tier im Plastiksack an einem kalten Ort (z. B. Tiefkühler) auf.
7. Geben Sie ihren Fund sobald wie möglich bei einem Naturmuseum oder weiteren Projektpartner ab.

Hier finden Sie die Liste mit Abgabestellen: [www.bit.ly/katze-maus](http://www.bit.ly/katze-maus)

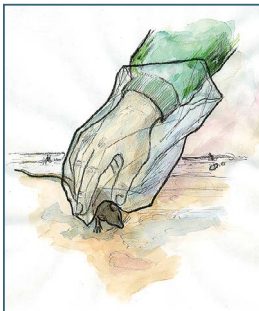


Abb. 1



Abb. 2

*Rudolf Schaubberger,  
Naturkundliche Station,  
Linz (A)*



↑ Siebenschläfer



↑ Waldmaus



↑ Feldmaus



↑ Maulwurf



↑ Hausspitzmaus



↑ Grosses Mausohr



## Überblick über die kleinen Säugetiere

### **Nagetiere**

Säugetiere von kleiner bis mittlerer Grösse. Scharfe Nagezähne. 28 Arten in der Schweiz.

#### – Schläfer

Langer, buschiger Schwanz.  
(z. B. Siebenschläfer, Haselmaus)

#### – Langschwanzmäuse

Langer Schwanz, grosse Ohren, grosse Augen.  
Kräftige Hinterbeine.  
(z. B. Hausmaus, Waldmäuse, Ratten)

#### – Wühlmäuse

Kurzer Schwanz und Ohren im Fell verborgen.  
Rundliche Körperform.  
(z. B. Feldmaus, Schermaus, Rötelmaus)

### **Insektenfresser**

Säugetiere mit länglicher und spitzer Schnauze und sehr kleinen Ohren. 14 Arten in der Schweiz.

#### – Maulwurf

Vorderfüsse zu Grabschaufeln umgebildet, Augen kaum sichtbar.

#### – Spitzmäuse

Spitze Schnauze und relativ kurzer Schwanz.  
Augen und Ohren sichtbar.  
(z. B. Waldspitzmaus, Wasserspitzmaus, Hausspitzmaus)

### **Fledermäuse**

Kleine Säugetiere mit Flügeln und kräftigem Gebiss. 29 Arten in der Schweiz

### **Kleinraubtiere**

Länglicher Körper und kurze Beine. Braunes Fell mit weissem Bauch. (Mauswiesel und Hermelin)

← Mauswiesel

# Warum Mäuse sammeln?

Rund 90 wildlebende Säugetierarten kommen in der Schweiz vor. Der Grossteil davon machen die Mäuse, Spitzmäuse, Fledermäuse und die Kleinraubtiere aus – und doch wissen wir herzlich wenig über ihr Vorkommen und die Verbreitung.

## Der neue Säugetieratlas Schweiz und Liechtenstein

Das Projekt «Zeig mir Deine Maus, Katze!» ist Teil des neuen Säugetieratlas Schweiz und Liechtenstein. Mit Ihrer Hilfe nehmen wir nun die Situation der Kleinsäuger in den Kantonen Bern und Solothurn genauer unter die Lupe.

## Die Katze im Dienst der Wissenschaft

Über 1.4 Millionen Katzen leben in der Schweiz. Viele davon sind ausgeprägte Jäger und bringen Beutetiere nach Hause. Auf diese erbeuteten Kleinsäuger haben wir es abgesehen. Denn als Totfunde können die Tiere auf die Art bestimmt werden und geben wertvolle Auskünfte über Verbreitung und Artenzusammensetzung.

## Projektorganisation

Die Trägerschaft ist die Schweizerische Gesellschaft für Wildtierbiologie (SGW – SSBF). Das Projekt wird vom Naturmuseum Solothurn zusammen mit dem Wildtierbüro Quadrapoda in Bern durchgeführt.

Für Fragen und Auskünfte erreichen Sie uns unter:

Telefon: 031 328 33 53

Mail: [saeugetieratlas@solothurn.ch](mailto:saeugetieratlas@solothurn.ch)

